

Geländetest in der Nähe von Aachen

Beitrag von „Arndt“ vom 26. Januar 2009 um 16:49

Auf Einladung durften Ezio und ich am Sonntag ein neues Offroadgelände in der Nähe von Aachen testen. Um Alternativen für TF-Treffen zu entdecken sind wir dieser Einladung natürlich gerne nachgekommen.

Das Gelände bietet einen On- und einen Offroadbereich. Natürlich wurde von uns der Offroadbereich am intensivsten getestet.

Die Offroadstrecke besteht aus einer einspurigen Bahn von knapp einem Kilometer Länge, die verschiedene Elemente enthält. So gibt es Auf- und Abfahrten, Verschränkungen und Wasserdurchfahrten. Der Boden ist durchgehend ein sehr lehmiger Boden ohne große Abwechslungen. Ein Befahren der Strecke sollte sinnvollerweise nur mit MTs oder aber sehr groben ATs wie z.B. dem Grabber geschehen. Aufgrund der Jahreszeit hatten Ezio und ich noch Winterreifen montiert. Mit dieser Bereifung war man deutlich am Limit bzw. bei einigen Passagen im kritischen Bereich unterwegs. Bei Anfängern wäre es sicherlich zu der einen oder anderen Kaltverformung des T. gekommen. Die Strecke selbst war relativ "schmal freigeschnitten", so daß häufig Äste oder dicke Zweige von Himbeerbüschen am Wagen entlang schrammten. Ohne gute Versiegelung bzw. Folierung kommt es hier sicherlich auch zu Schäden.

Bedingt durch die einspurige Streckenführung mußte der gesamte Tross erst immer die ganze Strecke befahren um dort dann wenden zu können. Lediglich auf der Hälfte der Strecke befand eine eine Stelle zum wenden bzw. passieren. Weitere Buchten wären dringend notwendig.

Das Gelände hat noch einen Menge an freiem Platz zur Verfügung. Hier müssten jedoch noch deutliche Erdarbeiten erfolgen, damit weitere interessante Offroadelemente geschaffen werden. Ebenso habe ich abwechslungsreiche Untergründe vermisst. Desgleichen ist die Infrastruktur noch mangelhaft. Es standen lediglich 2 Dixies zur Verfügung. Eine Möglichkeit zur Reinigung von Reifen und/oder Felgen war garnicht vorhanden.

Trotzdem möchte ich mich im Namen der TF nochmals für die Einladung und die nette Betreuung durch den Organisator und den Gelände-Betreiber bedanken. Ich kann mir vorstellen, daß hier in naher Zukunft ein nettes neues Gelände entsteht, daß eine Alternative zum Camp bieten wird.

In ca. 3-4 Wochen sollen wir noch eine DVD mit Foto und Filmmaterial erhalten. Dann werden ich auch noch einige Bilder hier posten.

Gruß,
Arndt

P.S. Der Name des Betreibers und der Ort der Anlage wurde bewußt nicht von mir genannt!